



Governance Bericht 2025

Sammelstiftung Vita

Inhaltsverzeichnis

Allgemein	4
Jahreshighlights	6
1 Strategie	8
2 Strukturen und Gremien	10
2.1 Stiftungsrat	11
2.2 Ständige Gremien und Kommissionen	12
2.3 Geschäftsführung, Verwaltung, Vertrieb	13
3 Risikomanagement	16
3.1 Modell und Konzept	17
3.2 Internes Kontrollsystem	17
3.3 Zertifizierte Geschäftsführung	17
3.4 Finanzielle Stabilität	17
3.5 Compliance	17
3.6 Revision	17
4 Verhaltenskodex	18
4.1 Integrität und Loyalität	19
4.2 Interessenverbindungen	19
4.3 Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden	21
4.4 Offenlegungspflicht	21
4.5 Entschädigungspolitik	21
5 Informationspolitik	22

Allgemein

Transparenz ist für uns ein Kernelement einer verantwortungsvollen Unternehmensführung.

Als eine der grössten teilautonomen Sammel- und Gemeinschaftseinrichtungen der Schweiz setzt sich die Sammelstiftung Vita dafür ein, ihren Versicherten eine sorgenfreie finanzielle Zukunft zu ermöglichen. Eine solide Governance hilft, Risiken frühzeitig zu erkennen und zu minimieren. Für unsere Anschlüsse wie auch für unsere Destinatärinnen und Destinatäre bedeutet das, dass sie weniger Gefahr laufen, mit unerwarteten Problemen konfrontiert zu werden – sei es in Bezug auf die Qualität von Produkten, die Abwicklung von Dienstleistungen oder die finanzielle Sicherheit der Stiftung. Unsere Anschlüsse und Versicherten können sich auf uns als verantwortungsvolle Vorsorgepartnerin verlassen.

In diesem Bericht erläutern wir die Grundsätze der Corporate Governance bei der Sammelstiftung Vita. Sofern nichts anderes vermerkt ist, erfolgen die Angaben per 31. Dezember 2025. Die spezifischen Bestimmungen sind im Governance-Reglement festgelegt.

«Wir pflegen Partnerschaften auf Augenhöhe – auch bei Rechtsgeschäften mit nahestehenden Personen. Strenge Kontrollen sichern dabei Transparenz und Integrität.»

Mónica Lamas,
Head Legal & Compliance



Jahreshighlights

2025 war ein erfolgreiches Jahr für die Sammelstiftung Vita. Unser Stiftungsrat wurde neu gewählt, der Deckungsgrad entwickelte sich dank der guten Anlageperformance positiv und die Zertifizierung unseres internen Kontrollsystems wurde bestätigt.



Innovation

Im Herbst 2025 lancierten wir unsere neue Web-App: Der Pensionierungs-Kompass unterstützt Menschen ab 50 dabei, ihren nächsten Lebensabschnitt aktiv zu gestalten.

Jetzt ausprobieren:
pension.transparente.ch

Geschäftsjahr

Die Sammelstiftung Vita schloss das Geschäftsjahr 2025 mit einer Netto-Performance von 6,4 Prozent ab. Den grössten Renditebeitrag lieferten die Aktien. Der Deckungsgrad per 31. Dezember 2025 beträgt 115 Prozent.

Mehr dazu im Geschäftsbericht.



Nachhaltigkeit

Als Mitglied der Net-Zero Asset Owner Alliance hat sich die Sammelstiftung Vita klar zu Netto-Null 2050 bekannt. 2025 haben wir uns das Ziel gesetzt, die gewichtete durchschnittliche CO₂e-Intensität bei den Aktienanlagen von 2019 bis 2029 um 50 Prozent zu reduzieren.

Mehr dazu im Nachhaltigkeitsbericht.



Wirksamkeitsprüfung nach ISAE 3402

Die Sammelstiftung Vita hat die Ativa Pensionskassen Management AG mit der Geschäftsführung beauftragt. Deren Internes Kontrollsystem (IKS) ist seit 2021 zertifiziert. 2025 wurde die Wirksamkeit des IKS gemäss ISAE 3402 Typ 2 erneut bestätigt.



Stiftungsrat

Petra Arnold Schlüssel ist seit Anfang 2025 Stiftungsratspräsidentin der Sammelstiftung Vita, Stefan Wyss ist Vizepräsident. Im Rahmen der Stiftungsratswahlen wurde im Frühling 2025 zudem Fabian Zellweger neu als Arbeitgebervertreter gewählt.

1

Strategie

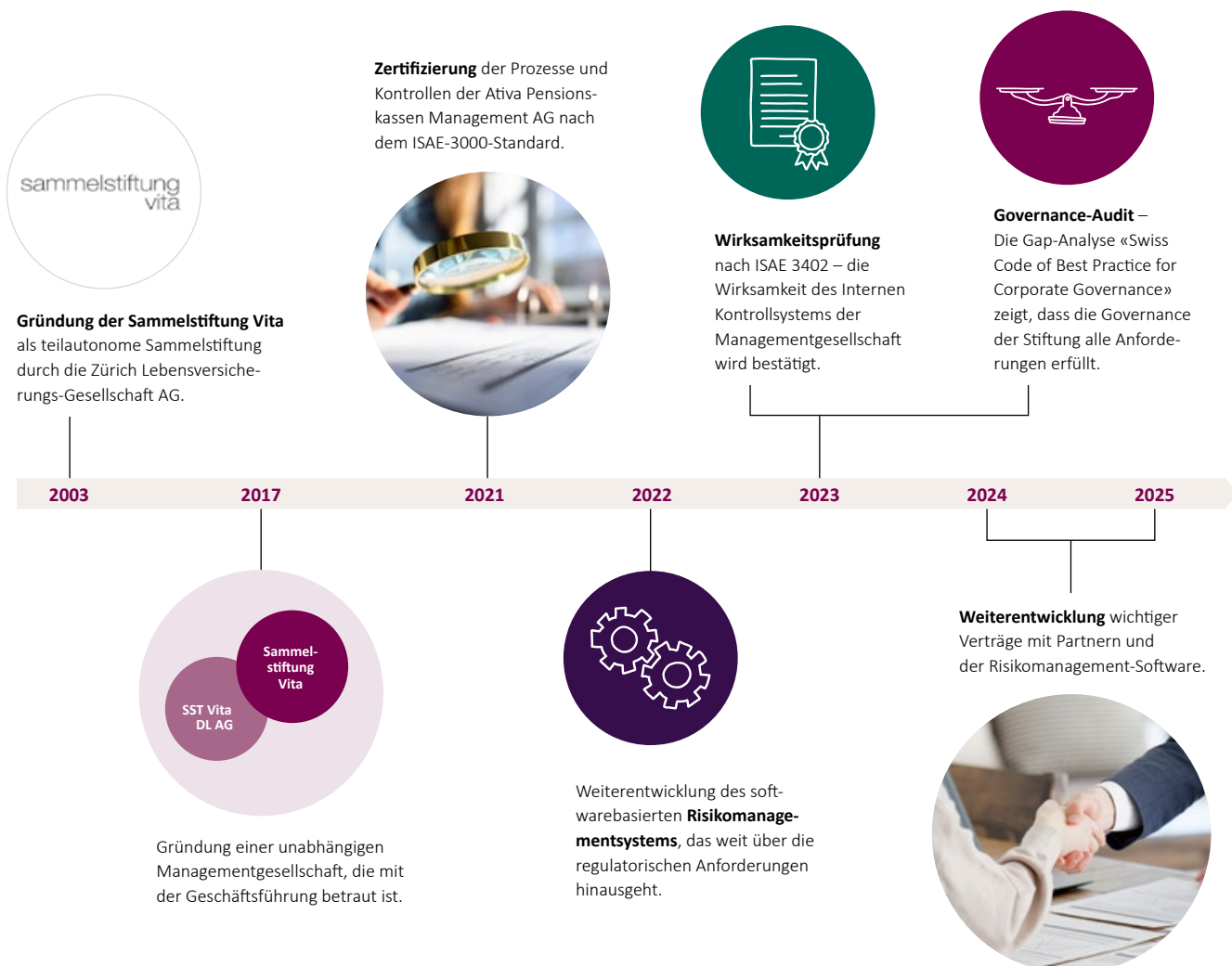
Wir setzen uns bereits seit vielen Jahren für eine wirkungsvolle Corporate Governance ein.

Die Sammelstiftung Vita setzt sich bereits seit vielen Jahren intensiv mit dem Thema Corporate Governance auseinander. Die Stiftung hat über die Jahre zahlreiche Massnahmen implementiert, um die Unternehmensführung stetig zu verbessern und den höchsten Standards gerecht zu werden.

Um die Struktur der Stiftung nachhaltig zu stärken, überprüfen wir zudem regelmässig unsere Annahmerichtlinien für das Neugeschäft. Dazu zählen unter anderem Entscheidungskriterien wie die Branchenzugehörigkeit, das Durchschnittsalter des zu über-

nehmenden Bestands sowie der Anteil an überobligatorischen Altersguthaben. Eine gute Balance zwischen Wachstum und den Interessen unserer Destinatärinnen und Destinatären ist uns ein besonderes Anliegen.

Mit der Implementierung eines Benchmarking-Tools haben wir auf dem Weg zur Prüfung unserer Marktkonformität einen weiteren Schritt unternommen. Wir verstehen Corporate Governance nicht nur als Pflicht, sondern als Chance, das Vertrauen unserer Destinatärinnen und Destinatären sowie unserer Anschlüsse zu stärken und nachhaltig erfolgreich zu wirtschaften.



2

Strukturen und Gremien

2.1 Stiftungsrat

Der Stiftungsrat besteht aus acht Mitgliedern und setzt sich je zur Hälfte aus Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertreterinnen und -vertretern der angeschlossenen Unternehmen zusammen. Diese sind eingeteilt in grosse (zehn oder mehr Mitarbeitende) und kleine (neun oder weniger Mitarbeitende) angeschlossene Arbeitgeber. Das Gremium versammelt sich mindestens viermal jährlich oder so oft, wie es die Geschäfte erfordern. Im Berichtsjahr fanden keine ausserordentlichen Sitzungen statt. Einmal jährlich findet eine zweitägige Retraite statt, um sich zur Strategie abzustimmen. Die nächsten Gesamterneuerungswahlen finden 2029 statt.

Amtsdauer

Die ordentliche Amtsdauer des Stiftungsrats beträgt vier Geschäftsjahre. Eine Wiederwahl ist zulässig, wobei die maximale Amtsdauer auf drei volle ordent-

liche Amtsperioden beschränkt ist. Die ordentliche Amtsdauer für Präsidium und Vizepräsidium beträgt zwei Geschäftsjahre. Eine Wiederwahl ist bis zum Ende des Stiftungsratsmandats zulässig.

Ausbildung

Der Stiftungsrat hat ein Konzept für Aus- und Weiterbildung erstellt, das klar darstellt, wie die gesetzlich geforderte Ausbildung (Art. 51a Abs. 2 Bst. i BVG) umgesetzt wird. Dieses Konzept zeigt auch, welche Ausbildungen die Mitglieder bereits abgeschlossen haben, um ihre Aufgaben kompetent und professionell zu erfüllen. Im Berichtsjahr haben die Mitglieder des Stiftungsrats insgesamt 25 Tage in Aus- und Weiterbildungen investiert.

Mitglieder des Stiftungsrats

Name	Vertretung	Jahrgang	Unternehmen	Funktion	Zusatzfunktion
Petra Arnold Schlüssel	Arbeitnehmer	1978	Zertus Versicherungsbroker AG	Präsidentin	Mitglied AK
Stefan Wyss	Arbeitgeber	1987	Strähl Décolletage AG, Leuzigen	Vizepräsident	Präsident BDA
Patricia Fent	Arbeitgeber	1968	Patricia Fent – Coaching & Beratung	Mitglied (von 01.01. bis 21.09.2025)	
Daniel Gianelli	Arbeitnehmer	1961	Hochgebirgsklinik Davos AG	Mitglied	
Maja Lütschg	Arbeitnehmer	1989	Stammgemeinschaft eHealth, Aargau	Mitglied	Präsidentin AC
Dr. Alexandra S. Rieben	Arbeitnehmer	1971	Nobel Biocare Services AG, Kloten	Mitglied	
Silvia Rose	Arbeitgeber	1964	GAL – Gesellschaft der St. Anna Ärzte	Mitglied	
Fabian Zellweger	Arbeitgeber	1985	Valvest Partners AG	Mitglied (seit 21.09.2025)	
Claudia Zollinger	Arbeitgeber	1967	Antero ImmoTreuhand GmbH	Mitglied	

Veränderung im Stiftungsrat

2025 fanden die Gesamterneuerungswahlen des Stiftungsrats statt. Sieben Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte wurden wiedergewählt. Als neues Mitglied repräsentiert **Fabian Zellweger** die Interessen der Arbeitgeber.

Petra Arnold Schlüssel bleibt Stiftungsratspräsidentin, Stefan Wyss Vizepräsident.



8

Mitglieder
im Stiftungsrat,
davon



2.2 Ständige Gremien und Kommissionen

Die ständigen Gremien bestehen aus Mitgliedern des Stiftungsrats und externen Fachleuten. In jedem Gremium hat ein Geschäftsleitungsmitglied der Ativa Pensionskassen Management AG (vormals SST Vita Dienstleistungs AG), die mit der Geschäftsführung beauftragt ist, Einsitz und verfügt über ein Stimmrecht.

Die Anzahl der Sitzungen pro Jahr variiert, wobei sich jedes Gremium mindestens viermal jährlich trifft. Das AC hatte fünf ordentliche, der BDA sechs ordentliche sowie zwei ausserordentliche und die AK neun ordentliche sowie fünf ausserordentliche Sitzungen.

Die Sammelstiftung Vita verfügt über drei ständige Gremien:

Anlagekommission (AK)

Business Development Ausschuss (BDA)

Audit Committee (AC)

Personelle Zusammensetzung der einzelnen und ständigen Gremien

Anlagekommission (AK)			
Name	Funktion	Zusatzfunktion	Stimmrecht
Petra Arnold Schlüssel	Mitglied	Präsidentin Stiftungsrat	Ja
Michael Biber	Externes Mitglied mit Fachkenntnissen		Ja
Sandro Doudin	Präsident Externes Mitglied mit Fachkenntnissen		Ja
Dr. Florian Herzog	Externes Mitglied mit Fachkenntnissen (bis 21.09.2025)		Ja
David Engel	Externes Mitglied mit Fachkenntnissen (seit 06.03.2025)		Ja
Markus Leuthard	Mitglied	Chief Investment Officer Ativa Pensionskassen Management AG	Ja
Simon Stettler	Sekretär	Deputy Head Legal & Compliance Ativa Pensionskassen Management AG	Nein
Business Development Ausschuss (BDA)			
Name	Funktion	Zusatzfunktion	Stimmrecht
Joe Bättig	Externes Mitglied mit Fachkenntnissen		Ja
Adrian Schmid	Externes Mitglied mit Fachkenntnissen		Ja
Stefan Wyss	Präsident	VR-Präsident Ativa Pensionskassen Management AG	Ja
Toni Di Menna	Mitglied	Head Business Development Ativa Pensionskassen Management AG	Ja
Audit Committee (AC)			
Name	Funktion	Zusatzfunktion	Stimmrecht
Maja Lütschg	Präsidentin	Mitglied Stiftungsrat	Ja
Peter J. Müller	Externes Mitglied mit Fachkenntnissen		Ja
Uwe Müller-Gauss	Externes Mitglied mit Fachkenntnissen		Ja
Mónica Lamas	Mitglied	Sekretärin Sammelstiftung Vita, Head Legal & Compliance Ativa Pensionskassen Management AG	Ja

2.3 Geschäftsführung, Verwaltung, Vertrieb

Geschäftsführung

Die Ativa Pensionskassen Management AG (vormals SST Vita Dienstleistungs AG) ist mit der Geschäftsführung der Stiftung beauftragt und zu 100 Prozent in deren Eigentum. Aufgaben und Kompetenzen der Geschäftsführung sind in einem Service Level Agreement (SLA) zwischen der Gesellschaft und der Stiftung detailliert festgehalten. Das SLA wurde per 1. Januar 2023 letztmals angepasst.

Die Ativa Pensionskassen Management AG wird mit einer jährlichen Gesamtpauschale entschädigt. Die Höhe der Gesamtpauschale eines Laufjahres entspricht dem von der Ativa Pensionskassen Management AG dem Stiftungsrat der Sammelstiftung Vita im Vorjahr unterbreiteten und von diesem genehmigten Budget für das Folgejahr.

Die Managementgesellschaft wird durch eine fünfköpfige Geschäftsleitung geführt:

Rolf Wehrli
Chief Executive Officer

Mónica Lamas
Head Legal & Compliance,
Sekretärin der Sammelstiftung Vita

Markus Leuthard
Chief Investment Officer

Toni Di Menna
Head Business Development

Dr. Werner Wüthrich
Mandatsleiter (Geschäftsführer)
der Sammelstiftung Vita

Verwaltungsratspräsident ist Stefan Wyss, der ebenfalls Mitglied des Stiftungsrats ist. Mitglied des Verwaltungsrats ist Roger Boccali, dipl. Wirtschaftsprüfer, Revisionsexperte RAB, Progressia Wirtschaftsprüfung AG, 8804 Au ZH.

Per 31. Dezember 2025 beschäftigt die Ativa Pensionskassen Management AG 18 Mitarbeitende.

Risikoversicherung, Verwaltung und Vertrieb

Die Sammelstiftung Vita hat die Risiken Tod und Invalidität vollständig über einen Kollektivlebensversicherungsvertrag rückgedeckt (kongruente Rückdeckung). Dieser Vertrag mit der Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG wurde zuletzt am 1. Januar 2024 angepasst. Er regelt die Rückdeckung der versicherten Risiken gemäss den Anschlussverträgen der Arbeitgeber mit der Stiftung sowie das Outsourcing-Verhältnis für die Durchführung der beruflichen Vorsorge. Der Vertrag kann mit einer Kündigungsfrist von drei Jahren zum Ende eines Kalenderjahres aufgelöst werden.

Die Verwaltung der seit dem 1. Januar 2016 auf der Bilanz der Sammelstiftung Vita geführten Rentnerinnen und Rentner ist in einem separaten Vertrag mit der Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG geregelt.

Kassenvorstand

Die Sammelstiftung Vita führt für jeden angeschlossenen Arbeitgeber eine separate Kasse, ein sogenanntes Vorsorgewerk. Die Kassenvorstände sind insbesondere für den Erlass des Vorsorgeplans sowie für die Art und den Umfang der Vorsorgeleistungen und die Beiträge der versicherten Personen zuständig. Zudem übernehmen sie Kontrollfunktionen bei der Beitragszahlung und sind verantwortlich für die Information der Versicherten im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften. Eine wichtige Funktion kommt den Kassenvorständen bei der Wahl des Stiftungsrats zu. Sie fungieren als Wahlkörper für den Stiftungsrat und nominieren die Kandidatinnen und Kandidaten.



18
Personen

arbeiten bei der Ativa Pensionskassen Management AG, davon



Mitgliedschaften

2

Mitgliedschaften in Branchenverbänden

- Schweizerischer Pensionskassenverband ASIP
- inter-pension (Interessenverband autonomer Sammel- und Gemeinschaftseinrichtungen)



3

Mitgliedschaften rund um nachhaltige Investitionen

- Climate Action 100+
- Net-Zero Asset Owner Alliance
- Swiss Sustainable Finance (SSF)

Zudem bekennen wir uns zu den Prinzipien für verantwortungsbewusstes Investieren der Vereinten Nationen (UN PRI).

Externe Beraterinnen und Berater

Folgende externe Fachpersonen unterstützen uns:

Alberto Job

KPMG, Zürich

Datenschutzberater

Christoph Bohren

Allegra Vorsorge AG, Brugg

Aktuarielle Fragestellungen

Christoph Gort

SIGLO, Zürich

Controlling in alternativen Anlagen, verschiedene Anlageanalysen

Fabian Plattner

PwC, Basel

Datenanalyse Versichertenverwaltung

Thomas Liebi

Zurich Insurance Company Ltd, Zürich

Marktanalysen und Marktausblick

Stephan Skaanes

PPCmetrics, Zürich

Immobilien-Controlling, verschiedene Anlageanalysen

Oliver Dichter

PPCmetrics, Zürich

ALM-Studie

Ueli Mettler

c-alm, St. Gallen

Verschiedene Anlageanalysen

Pflichtenhefte

Die Aufgaben und Zuständigkeiten von Stiftungsrat, Gremien, Geschäftsführung und Dritten sind in einem Funktionendiagramm festgehalten, das 2021 im Zuge der Anpassung des Target Operating Model der Sammelstiftung aktualisiert wurde. Die notwendigen Qualifikationen für den Einsitz in einem der ständigen Gremien sind im Anhang des Organisationsreglements der Stiftung aufgeführt. Die ständigen Gremien müssen einem Gesamtanforderungsprofil entsprechen.

Für die einzelnen Funktionen liegen ausserdem Einzelanforderungsprofile vor. So wird sichergestellt, dass das ständige Gremium die nötigen Fachkenntnisse hat.

Für das Verwaltungsratspräsidium der Ativa Pensionskassen Management AG existiert ein Pflichten- und Aufgabenheft, für alle übrigen Bereiche sind Stellenbeschreibungen vorhanden.

Reglemente

Der Stiftungsrat der Sammelstiftung Vita hat folgende Reglemente erlassen:

Reglement	in Kraft seit	nächste Revision
Governance-Reglement	01.01.2018	Nach Inkrafttreten der Weisung «Mindestanforderungen für Rechtsgeschäfte der Vorsorgeeinrichtung mit nahestehenden Personen» der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV)
Organisationsreglement inkl. Anhang I	01.01.2024	
Wahlreglement	01.01.2024	Revision für 2026 geplant
Vorsorgereglement inkl. Reglement für den Kassenvorstand	01.01.2026	01.01.2027
Anlagereglement	01.01.2024	
Rückstellungsreglement	01.11.2024	
Teilliquidationsreglement	01.01.2020	Revision für 2026 geplant
Entschädigungsreglement Stiftungsrat	01.01.2023	01.01.2026

«2025 wurde die Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems gemäss ISAE 3402 Typ 2 erneut bestätigt.»

Simon Stettler,
Risk Counsel



3

Risikomanagement

3.1 Modell und Konzept

Seit 2017 setzen wir ein umfassendes, softwarebasiertes Risikomanagementsystem ein, das speziell für Schweizer Vorsorgeeinrichtungen entwickelt wurde. Dieses System bildet die Grundlage für unsere vorausschauende und verantwortungsvolle Geschäftsführung. Unser Risikomanagementsystem umfasst insbesondere das strategische Risikomanagement, das Interne Kontrollsystem (IKS), die Compliance und das Vertragsmanagement. Es ermöglicht uns, Risiken, Ursachen, Prozesse, Massnahmen und Kontrollen systematisch zu erfassen, zu bewerten und laufend IT-gestützt zu überwachen. Im Jahr 2024 hat die Stiftung wesentlich an der Weiterentwicklung der Software mitgewirkt, um die Benutzerfreundlichkeit und die Effizienz des Systems weiter zu verbessern (cRisk 2.0). Die Berichterstattung wird jährlich vom Audit Committee im Auftrag des Stiftungsrats überprüft, wobei das Audit Committee Unterstützung vom Risk Counsel erhält.

3.2 Internes Kontrollsystem

Das IKS der Sammelstiftung Vita ist ein Bestandteil des softwarebasierten Risikomanagementsystems und konzentriert sich auf die operativen Risiken der wichtigsten Prozesse. Diese werden systematisch und detailliert erfasst und überwacht. Das Audit Committee überprüft die Einhaltung der im IKS festgehaltenen Prozesse mit Unterstützung durch den Risk Counsel.

3.3 Zertifizierte Geschäftsführung

Das IKS der Geschäftsführung sorgt dafür, dass die zentralen Dienstleistungen der Ativa Pensionskassen Management AG für die Sammelstiftung Vita korrekt und vollständig erbracht werden. Es stellt ausserdem sicher, dass die Kernprozesse der Ativa Pensionskassen Management AG reibungslos ablaufen. Seit 2023 ist die Wirksamkeit des IKS der Ativa Pensionskassen Management AG nach ISAE 3402 zertifiziert. Im Berichtsjahr erfolgte die Rezertifizierung nach Typ 2, um die Wirksamkeit nachzuweisen. Die Ativa Pensionskassen Management AG, die mit der Geschäftsführung betraut ist, setzt sich dafür ein, dass auch die anderen Dienstleister der Sammelstiftung ihr IKS zertifizieren lassen und der Sammelstiftung Vita darüber Bericht erstatten.

3.4 Finanzielle Stabilität

Die finanzielle Stabilität der Sammelstiftung Vita beruht primär auf einer Vorsorge- und Anlagepolitik, die der Risiko- und Leistungsfähigkeit der Stiftung Rechnung trägt. Die Anlagestrategie basiert auf einer Asset-Liability-Management-Studie, die alle drei Jahre durchgeführt wird. Weitere wichtige Faktoren zur Sicherstellung der finanziellen Stabilität sind:

- eine aktive Steuerung des Destinatärsbestands anhand einer zielgerichteten Annahmepolitik;
- klare Regelungen für Abgänge von Anschlussverträgen, festgehalten im Teilliquidationsreglement;
- eine direkte und ausgeglichene Beteiligung an den erwirtschafteten Anlageerträgen anhand des transparenten Verzinsungsmechanismus gemäss dem Vita Classic Vorsorgemodell.

3.5 Compliance

Compliance stellt sicher, dass die Sammelstiftung Vita die gesetzlichen, aufsichtsrechtlichen und internen Bestimmungen einhält. Compliance ist Teil der Dienstleistungen, welche die Ativa Pensionskassen Management AG erbringt. Sie überwacht die genannten Bestimmungen bei ihren eigenen Leistungen sowie bei den Leistungen weiterer Dienstleistungserbringer der Sammelstiftung Vita. Die Ativa Pensionskassen Management AG erstattet Bericht an das Audit Committee. Die Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG erbringt originäre Compliance-Funktionen für die an sie delegierten Bereiche Verwaltung und Vertrieb (vgl. dazu Ziff. 2.3) und involviert die Sammelstiftung Vita bei Compliance-Verstössen in diesen Bereichen. Im Berichtsjahr musste ein Verstoss an die zuständige Aufsichtsbehörde gemeldet werden.

3.6 Revision

Die PricewaterhouseCoopers AG ist die Revisionsstelle der Sammelstiftung Vita gemäss Art. 52c BVG. Der leitende Revisor Johann Sommer führt das Mandat im siebten Jahr. Das Audit Committee bildet die Schnittstelle zur Revisionsstelle und prüft deren Bericht und Leistungsqualität.

4

Verhaltenskodex

4.1 Integrität und Loyalität

Mit dem Governance-Reglement hat der Stiftungsrat Regelungen zu Integrität und Loyalität erlassen. Das Reglement hat den Charakter einer allgemeinen Weisung und gilt für sämtliche Mitglieder des Stiftungsrats und seiner ständigen Gremien, für den Experten für berufliche Vorsorge und für die Mitarbeitenden der mit der Geschäftsführung beauftragten Ativa Pensionskassen Management AG. Letztere unterstützen ergänzend auch dem Verhaltenskodex der Ativa Pensionskassen Management AG.

Das Reglement ist zum einen Teil der in Art. 48k BVV 2 geforderten schriftlichen Vereinbarung und ergänzt zum anderen das Entschädigungsreglement für den Stiftungsrat hinsichtlich der Art und Weise der Entschädigung und deren Höhe. Das Reglement gilt ferner für alle Beauftragten der Sammelstiftung Vita im Bereich der Anlagen, insbesondere Depotstellen und externe Investment Controller, sowie für alle Dienstleister, die auf die Entscheidungen der Sammelstiftung Vita Einfluss nehmen können (Bank, Vermögensverwaltung, Anlageberatung, Bautreuhand,

Bauherrenvertretung, Architektinnen und Architekten, Liegenschaftenverwaltung usw.). Unabhängig davon sind ihm alle Dienstleister unterstellt, bei denen das Dienstleistungsvolumen den Betrag von CHF 50'000 pro Jahr übersteigt.

Einmal jährlich unterzeichnen die genannten Personen eine Loyalitätserklärung zuhanden des Stiftungsrats beziehungsweise der Revisionsstelle. Bei den externen Mitgliedern in den ständigen Stiftungsratsgremien erfolgt die Überprüfung der Integrität und Loyalität erstmals bei deren Amtsantritt.

Anlässlich der im Berichtsjahr erfolgten Gesamterneuerungswahlen des Stiftungsrats wurden sämtliche Kandidatinnen und Kandidaten in Bezug auf ihre Loyalität und Integrität vor der Aufnahme in die Wahlliste einer Prüfung unterzogen. Bei den gewählten Ersatzkandidatinnen und -kandidaten wird bei deren Nachrücken in den Stiftungsrat eine erneute Kontrolle vorgenommen. Das Governance-Reglement ist auf vita.ch publiziert.

4.2 Interessenverbindungen

Stiftungsrat

Name	Weitere Tätigkeiten und Interessenverbindungen
Petra Arnold Schlüssel	–
Daniel Gianelli	–
Maja Lütschg	–
Alexandra S. Rieben	Rieben Consulting , Inhaberin
Silvia Rose	Rose Consulting GmbH , geschäftsführende Gesellschafterin Energie Genossenschaft Meggen , Verwaltungsratsmitglied
Stefan Wyss	e. affolter holding ag , Lüsslingen-Nennigkofen, Verwaltungsratspräsident Emile Affolter SA Moutier , Verwaltungsratspräsident Strähl Décolletage AG , Leuzigen, Verwaltungsratspräsident D2P INVEST Holding SA , Delémont, CEO / Mitglied des Verwaltungsrats Ativa Pensionskassen Management AG , Zürich, Verwaltungsratspräsident
Fabian Zellweger	–
Claudia Zollinger	Antero ImmoTreuhand GmbH , Geschäftsführerin

Kein Mitglied des Stiftungsrats übt oder übte eine operative Tätigkeit in der Geschäftsführung oder in der Vermögensverwaltung aus.

Externe Mitglieder der ständigen Gremien

Name	Weitere Tätigkeiten und Interessenverbindungen
Joe Bättig	jfb-consulting AG , CEO und Verwaltungsratspräsident Schmid + Partner Holding AG , Verwaltungsratspräsident profex broker ag , Verwaltungsratspräsident Paladino Insurtech AG , Verwaltungsratspräsident eGroup / ePension , Verwaltungsratsmitglied Additiv AG , Independent Consultant
Michael Biber	Zurich Insurance Company Ltd , Pension Investment Manager / Group Investment Management
Sandro Doudin	Zürich Anlagestiftung , Stiftungsratsmitglied PUBLICA Pensionskasse des Bundes , Leiter Asset Management Zürich Anlagestiftung , Stiftungsratsmitglied (bis 30.06.2025)
David Engel	Tektra AG , CIO Fachschule für Personalvorsorge , Dozent VPS Verlag , Mitglied Fachgruppe Immobilien Engel Financial Services , Inhaber STENFO , Mitglied Anlagekommission (ab 01.01.2024) Raiffeisen Pensionskasse , Mitglied Anlagekommission (ab 01.01.2024) Willi Fehlbaum Vorsorgestiftung , Stiftungsratsmitglied (ab 01.01.2025) Zürich Anlagestiftung , Stiftungsratsmitglied
Florian Herzog	Deon Digital AG , Verwaltungsratspräsident aXedras Group AG , Verwaltungsratsmitglied MedAI AG , Verwaltungsratsmitglied FH Graubünden , Studienleiter Aequitec AG , Verwaltungsratsmitglied DGTAL GmbH , Mitglied der Geschäftsleitung
Peter J. Müller	AMT Holding AG , Verwaltungsratspräsident Stahlprodukte AG , Verwaltungsratsmitglied Claudius Holding AG , Verwaltungsratsmitglied Personal-Fürsorgeeinrichtung der Benz + Cie. AG , Stiftungsratspräsident Benz + Cie. AG , Verwaltungsratspräsident Zurfluh Treuhand AG , Verwaltungsratspräsident Afina AG , Verwaltungsratsmitglied Flacap Finanz AG , Verwaltungsratsmitglied ZCR Finance AG , Verwaltungsratsmitglied ZCR Solutions AG , Verwaltungsratsmitglied KirBu AG , Verwaltungsratsmitglied Beret AG , Verwaltungsratsmitglied RGS Administrations AG , Verwaltungsratsmitglied Colisee AG , Verwaltungsratsmitglied PK-Revision AG , Delegierter des Verwaltungsrats Fidartis Revisions AG , Verwaltungsratsmitglied Müswangen Wohnbau AG , Verwaltungsratspräsident Lappert-Schneider Immobilien AG , Einzelzeichnungsberechtigter Inroka AG , Verwaltungsrats-Vizepräsident Flek AG , Verwaltungsratsmitglied
Uwe Müller-Gauss	MÜLLER-GAUSS CONSULTING , Einzelfirma Swiss Animal Consulting , Founder Hochschule Luzern (HSLU) , Lehrbeauftragter Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW) , Dozent Hochschule für Wirtschaft Zürich (HWZ) , Dozent KV Luzern , Dozent
Adrian Schmid	UGZ Unabhängige Gemeinschaftsstiftung Zürich , Stiftungsratsmitglied Rendita Freizügigkeitsstiftung , Stiftungsratsmitglied Rendita Vorsorgestiftung 3a , Stiftungsratsmitglied Pensionskasse der Dosenbach-Ochsner AG Schuhe und Sport , Stiftungsratsmitglied Pensionskasse Alcatel-Lucent Schweiz AG , Geschäftsführer (auf Mandatsbasis) Pensionskasse Brugg , Geschäftsführer (auf Mandatsbasis)

Ativa Pensionskassen Management AG – Mitglieder der Geschäftsleitung

Name	Weitere Tätigkeiten und Interessenverbindungen
Toni Di Menna Head Business Development	Sammelstiftung Vita , Mitglied Business Development Ausschuss
Mónica Lamas Head Legal & Compliance	Sammelstiftung Vita , Mitglied Audit Committee Ativa Pensionskassen Management AG , Sekretärin Verwaltungsrat Pensionskasse der Stadt Frauenfeld , externes Stiftungsratsmitglied mit Fachwissen Fachschule für Personalvorsorge , Dozentin, Aktionärin
Markus Leuthard Chief Investment Officer	Sammelstiftung Vita , Mitglied Anlagekommission Zürich Anlagestiftung , Stiftungsratsmitglied / Mitglied Anlagekommission Personalvorsorgestiftung der IBM (Schweiz) , Mitglied Investment Committee Schweizerischer Pensionskassenverband ASIP , Mitglied Ausschuss für Anlagefragen ABB , Mitglied Investment and Risk Committee Aargauische Pensionskasse , Vorstand und Präsident des Anlageausschusses
Rolf Wehrli CEO	–
Dr. Werner Wüthrich Mandatsleiter	Sammelstiftung Vita , Geschäftsführer Fachschule für Personalvorsorge , Dozent, Aktionär

4.3 Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden

Die Auftragsvergabe ist in einer Weisung detailliert geregelt, die integrierender Bestandteil des Governance-Reglements ist. Eine Liste der vergebenen Aufträge wird unter Angabe von Inhalt, Zweck und Ziel, Volumen sowie Einholung von Konkurrenzofferten geführt. Im Berichtsjahr wurden nachstehende Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden abgeschlossen:

- Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG (Rentenvertragsvertrag / Autoversicherung)
- CGrafik (Schulungsvideos)

4.4 Offenlegungspflicht

Sie stellt ferner sicher, dass Interessenkonflikte, potenzielle Interessenkonflikte und Interessenbindungen offengelegt werden. Die Offenlegung erfolgt zum frühestmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch vor Abschluss eines Geschäfts, der Durchführung einer Wahl oder einer Anstellung. Sie erfolgt auf jeden Fall jährlich mittels Abgabe einer unterzeichneten Loyalitätserklärung.

Die offengelegten Interessenbindungen werden in einem Verzeichnis bei der Ativa Pensionskassen Management AG erfasst. Im Berichtsjahr sind keine Auffälligkeiten aufgetreten, die eine detailliertere Nachprüfung verlangt hätten.

4.5 Entschädigungspolitik

Der Stiftungsrat entscheidet über seine eigene Entschädigung. Diese ist in einem Entschädigungsreglement geregelt.

Die Sammelstiftung Vita richtet nach dem seit 1. Januar 2023 geltenden Entschädigungsreglement die folgenden Entschädigungen aus:

- eine jährliche Basisentschädigung;
- eine Entschädigung für Zusatzaufgaben, wie z. B. die Mitarbeit in Projekten;
- eine Entschädigung für die Teilnahme an Weiterbildungen.

Die Gesamtsumme für die Entschädigung (inklusive der gesetzlichen Sozialversicherungsbeiträge) der Mitglieder des Stiftungsrats sowie der externen Mitglieder der Gremien beträgt für das Jahr 2025 CHF 500'018.10 (+ 14,5%).

Die mit der Geschäftsführung betraute Ativa Pensionskassen Management AG wird gemäss dem bestehenden SLA nach einem vom Stiftungsrat genehmigten Budget finanziert. Effektive Zusatzdienstleistungen im Rahmen der Stiftungsstrategie sowie von Projekten stellt sie, unter Vorbehalt der vorgängigen Budget-freigabe durch den Stiftungsrat, separat in Rechnung. Im Berichtsjahr betrug die effektive Gesamtentschädigung CHF 5'200'000 (+ 1,96%).

5

Informationspolitik

Wir informieren und kommunizieren transparent und klar.

Wir verfolgen eine transparente und aktive Informationspolitik, die darauf abzielt, alle Stakeholder gleichberechtigt zu informieren. Regelmässig halten wir Anschlüsse, Versicherte, Mitglieder des Stiftungsrats, Fachleute, Behörden und die interessierte Öffentlichkeit über die Entwicklung der Stiftung und der Geschäfte auf dem Laufenden.

Die Ativa Pensionskassen Management AG, die mit der Geschäftsführung betraut ist, stellt sicher, dass die versicherten Personen, Rentenberechtigten und andere Anspruchsgruppen (wie Arbeitgeber, Aufsichtsbehörden, Revisionsstellen und Experten für berufliche Vorsorge) wahrheitsgetreu, stufengerecht und regelmässig über die Geschäftstätigkeit der Sammelstiftung Vita informiert werden.

Wir nutzen hauptsächlich unsere Website vita.ch, um zu kommunizieren. Dort sind alle wichtigen Informationen frei zugänglich, wie zum Beispiel Geschäftsberichte, Factsheets, Broschüren sowie allgemeine Informationen zur Stiftung und ihrem Angebot. Die veröffentlichten Mitteilungen und Informationen sind in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch verfügbar.

Zusätzlich publizieren wir Artikel, Interviews und weitere Veröffentlichungen in allgemeinen und spezialisierten Medien. Wir organisieren auch regelmässig Veranstaltungen zur fachlichen Weiterbildung, die sowohl in Online- als auch in Offline-Formaten stattfinden.

Weiterführende Berichte der Sammelstiftung Vita

→ [Geschäftsbericht 2025](#)

→ [Nachhaltigkeitsbericht 2025](#)

Sammelstiftung Vita

Hagenholzstrasse 60 | 8050 Zürich
vita.ch